

# Gebetbuch für Kinder

## Zu jeder Gelegenheit

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Herr, erbarme Dich.

Herr, Jesus Christus, Sohn Gottes, erbarme Dich meiner (unser).

## Wir ehren Gott

Ehre Dir, o Gott, Ehre Dir.

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser. (dreimal)

## Das Jesusgebet

Herr, Jesus Christus, Sohn Gottes, erbarme Dich meiner, des Sünders (der Sünderin).

## Das Gebet des Herrn

Vater unser, der Du bist in den Himmeln, geheiligt werde Dein Name, Dein Königtum

komme, Dein Wille geschehe wie im Himmel, so auf Erden. Unser notwendiges Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schulden, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## Das Lied an die Gottesmutter

Gottesgebäerin Jungfrau, freue Dich, begnadete Maria, der Herr ist mit Dir; Du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht Deines Schoßes, denn geboren hast Du den Erretter unserer Seelen.

oder:

Unter deine Barmherzigkeit flüchten wir uns, Gottesgebäerin, sieh nicht hinweg über unsere flehentlichen Bitten in der Not; vielmehr aus Gefahren befreie uns, du einzig Reine, einzig Gesegnete.

## Kreuzhymnus

Errette, Herr, Dein Volk und segne Dein Erbe, Siege schenke Deinen Frommen über ihre Widersacher und behüte durch Dein Kreuz die Dir eigene Gemeinde.

## Wir rufen die Heiligen an

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Heiliger Schutzengel, bitte Gott für mich.

Alle Heiligen, bittet Gott für uns.

Heilige(r) ..., bitte Gott für uns.

## Beim Aufstehen

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Dann mache drei Verbeugungen, indem du das Jesusgebet sprichst:

Herr Jesus Christus, Sohn Gottes erbarme Dich meiner, des Sünders (der Sünderin).

Oder das Gebet des Zöllners:

Gott, sei mir Sünder(in) gnädig.

## Morgengebete

Gebet der letzten Optina-Starzen

Herr, gib mir, dass ich mit Seelenruhe allem begegne, was mir dieser Tag bringen wird. Gib, dass ich mich vollkommen Deinem heiligen Willen hingeebe. Herr, zu jeder Stunde dieses Tages belehre mich in allem und unterstütze mich. Eröffne mir Deinen Willen für mich und

alle, die mich umgeben. Herr, gleich welche Nachrichten mich im Laufe dieses Tages erreichen, verleihe mir, sie mit ruhiger Seele aufzunehmen in der festen Überzeugung, dass alles nach Deinem heiligen Willen geschieht.

Großer und barmherziger Herr, leite meine Gedanken und Gefühle in allen meinen Taten und Worten. Bei allen Widrigkeiten lass mich nicht vergessen, dass alles von Dir gesandt ist.

Lehre mich, aufrichtig mit allen meinen Nächsten umzugehen, ohne dabei jemanden zu kränken oder in Verlegenheit zu bringen.

Herr, verleihe mir die Kraft, um alle Anstrengungen und Ereignisse dieses Tages zu ertragen. Lenke meinen Willen und lehre mich zu beten, zu glauben, zu hoffen, zu dulden, zu vergeben und alle ehrlich zu lieben. Amen.

Morgengebet des hl. Johannes von Kronstadt

Gott, Schöpfer und Gebieter der Welt, blicke erbarmungsreich in diesen morgendlichen Stunden auf Dein Geschöpf, das Du mit Deinem göttlichen Ebenbild geschmückt hast. Dein Auge, das vieltausendmal heller ist als die Sonnenstrahlen, möge meine durch die Sünde verfinsterte und abgetötete Seele beleben und erhellen. Nimm von mir Unlust und Trägheit,

schenke mir Frohmut und seelische Nüchternheit, auf dass ich in der Freude meines Herzens Deine Güte, Deine Heiligkeit, Deine grenzenlose Erhabenheit, Deine unendliche Vollkommenheit zu jeder Stunde und an jedem Ort verherrliche. Denn Du bist mein Schöpfer und der Gebieter meines Lebens, Herr, und Dir gebührt Verherrlichung von Deinen vernunftbegabten Geschöpfen allezeit, jetzt und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

## An den Heiligen Geist

Himmlicher König, Tröster, Du Geist der Wahrheit, überall Gegenwärtiger und alles Erfüllender, Hort der Güter und Spender des Lebens, komm und nimm Wohnung in uns, reinige uns von jedem Makel und errette, Guter, unsere Seelen.

## Das Einleitungsgebet

Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser. (dreimal)

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Allheilige Dreiheit, erbarme Dich unser. Herr, sei gnädig ob unserer Sünden. Gebieter, verzeih unsere Gesetzlosigkeiten. Heiliger, suche unsere Schwächen heim und heile sie um Deines Namens willen.

Herr, erbarme Dich. (dreimal)

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Vater unser, der Du bist in den Himmeln, geheiligt werde Dein Name, Dein Königtum komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser notwendiges Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schulden, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

## Zum Essen

### *Vor der Mahlzeit Mittags:*

Vater unser, der Du bist in den Himmeln, geheiligt werde Dein Name, Dein Königtum

komme, Dein Wille geschehe wie im Himmel, so auf Erden. Unser notwendiges Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schulden, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

***oder:***

Aller Augen hoffen auf Dich, und Du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit. Du öffnest Deine Hand und erfüllst jedes Lebewesen mit Wohlgefallen.

***Nach der Mahlzeit Mittags:***

Wir danken Dir, Christus, unser Gott, dass Du uns mit Deinen irdischen Gütern gesättigt hast; versage uns auch nicht Dein himmlisches Königtum, doch wie Du inmitten Deiner Jünger erschienen bist, Erretter, und ihnen Deinen Frieden gegeben hast, komm auch zu uns und errette uns. Amen.

***Vor der Mahlzeit Abends:***

Die Bedürftigen werden essen und gesättigt, und loben werden den Herrn, die ihn suchen, ihre Herzen werden leben auf immer und ewig.

### *Nach der Mahlzeit Abends:*

Dein Schoß, Gottesgebäerin, ist ein heiliger Tisch geworden, der das himmlische Brot trägt, Christus unseren Gott, von dem wer immer isst, nicht stirbt, wie der Ernährer des Alls sprach.

Deiner Gaben mach uns würdig,  
Gottesgebäerin Jungfrau, übersieh unsere Verfehlungen und gewähre Heilungen denen, die im Glauben deinen Segen empfangen, Unbefleckte.

Die du geehrter bist als die Cherubim und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim, die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, dich, die wahrhafte Gottesgebäerin, preisen wir hoch.

Erfreut hast Du uns, Herr, mit Deinen Schöpfungen und ob der Werke Deiner Hände haben wir frohlockt. Gezeichnet wurde auf uns das Licht Deines Angesichts, Herr, Du hast Freude in unser Herz gegeben. Wir wurden von der Frucht des Weizens, Weines und Öls erfüllt. In Frieden werden wir uns schlafen legen und sogleich schlummern, denn Du, Herr, hast uns allein in Hoffnung wohnen lassen.



# Für den Unterricht

## ***Vor dem Unterricht:***

Allgütiger Herr, sende uns die Gnade Deines Heiligen Geistes, der uns geistige Fähigkeiten schenkt und sie stärkt, damit wir der uns erteilten Unterweisung achtsam folgen und so heranwachsen, Dir, unserem Schöpfer, zur Ehre, unseren Eltern zur Freude, der Kirche und unserem Land zum Nutzen. Amen.

## ***oder:***

Himmlicher König, Tröster, Du Geist der Wahrheit, überall Gegenwärtiger und alles Erfüllender, Hort der Güter und Spender des Lebens, komm und nimm Wohnung in uns, reinige uns von jedem Makel und errette, Guter, unsere Seelen.

## ***Nach dem Unterricht:***

Wir danken Dir, Schöpfer, dass Du uns Deiner Gnade gewürdigt hast, der Unterweisung achtsam zu folgen. Segne unsere Erzieher, Eltern und Lehrer, die uns zur Kenntnis des Guten führen, und gib uns Kraft und Stärke zur Fortsetzung dieser Unterweisung.

*oder:*

Würdig ist es in Wahrheit, dich selig zu preisen, die Gottesgebälerin, die immer Seliggepriesene und Allmakellose und Mutter unseres Gottes. Die du geehrter bist als die Cherubim und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim, die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, dich, die wahrhafte Gottesgebälerin, preisen wir hoch.

## Für die Verstorbenen

Mit den Heiligen lass ruhen, Christus, die Seelen Deiner Knechte, dort, wo nicht Mühsal [Schmerz]<sup>1</sup> ist, nicht Trauer noch Seufzen, sondern Leben ohne Ende.

## Bußtrophe

(6. Ton):

Erbarme Dich unser, Herr, erbarme Dich unser; denn jeder Entschuldigung bar, bringen wir Sünder Dir als dem Gebieter diese flehentliche Bitte dar: Erbarme Dich unser.

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

---

<sup>1</sup> Slawische Tradition. Vgl. Jes 35,10 u. 51,11.

Herr, erbarme Dich unser; denn auf Dich haben wir unser Vertrauen gesetzt. Zürne uns nicht zu sehr und gedenke nicht unserer Gesetzlosigkeiten, sondern blicke auch jetzt auf uns als Barmherziger und erlöse uns von unseren Feinden. Denn Du bist unser Gott, und wir sind Dein Volk. Alle sind wir das Werk Deiner Hände, und Deinen Namen rufen wir an.

Jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Der Barmherzigkeit Pforte öffne uns, gesegnete Gottesgebälerin, damit wir, die wir auf dich hoffen, nicht verloren gehen; mögen wir durch dich erlöst werden von den Bedrängnissen; denn du bist die Rettung des Christengeschlechts.

## Bußgebet aus den Typika

Erlass, vergib und verzeihe, o Gott, unsere Verfehlungen, die absichtlichen und unabsichtlichen, die in Werk und Wort, die bewussten und unbewussten, die in der Nacht und am Tage, die mit Geistkraft und Verstand; alle verzeih uns als Guter und Menschenliebender.

## Vor dem Zubettgehen

Erleuchte meine Augen, Christus Gott, damit ich niemals einschlafe in den Tod, damit mein Feind niemals sage: Überwältigt habe ich ihn.

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

Werde zum Beistand meiner Seele, o Gott; denn inmitten vieler Schlingen gehe ich, erlöse mich aus ihnen und errette mich, Guter, als Menschenliebender.

Jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Die überaus herrliche Mutter Gottes, die heiliger ist als die heiligen Engel, lasst uns niemals verstummend in Hymnen besingen, mit Herz und Mund sie als Gottesgebärerin bekennen; denn wahrhaftig hat sie [uns] den fleischgewordenen Gott geboren und legt unaufhörlich Fürbitte ein für unsere Seelen.

Oder aus dem Großen Apodeipnon:

Da wir keinen Freimut haben ob unserer vielen Sünden, bestürme du den aus dir Geborenen, Gottesgebärerin Jungfrau; denn viel vermag die Bitte der Mutter um die Gunst des Gebieters. Übersieh nicht das Flehen der Sünder,

Allehrwürdige; denn erbarmungsreich und mächtig zu erretten ist, der auch für uns zu leiden im Fleisch auf sich nahm.

Vor dem Schlafen:

In Deine Hände, Herr Jesus Christus, übergebe ich  
meinen Geist. Du aber segne mich,  
erbarme Dich meiner und schenk  
mir das ewige Leben.

Amen.

## Bekenntnis des orthodoxen Glaubens

Ich glaube an den einen Gott, den Vater, den Allherrscher, den Schöpfer des Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren,

und an den einen Herrn Jesus Christus, Gottes einziggezeugten Sohn, den aus dem Vater Gezeugten vor aller Zeit, Licht vom Lichte, wahren Gott vom wahren Gott, gezeugt, nicht geschaffen, den dem Vater Wesenseinen, durch den alles geworden ist,

den für uns Menschen und zu unserer Errettung von den Himmeln Herabgestiegenen und Fleischgewordenen aus dem Heiligen Geist und der Jungfrau Maria und Menschgewordenen,

den für uns unter Pontius Pilatus  
Gekreuzigten, der gelitten hat und begraben  
worden ist,

den am dritten Tage Auferstandenen gemäß  
den Schriften,

den in die Himmel Aufgestiegenen und zur  
Rechten des Vaters Sitzenden,

den mit Herrlichkeit Wiederkommenden, zu  
richten die Lebenden und die Toten, dessen  
Königtum ohne Ende sein wird,

und an den Heiligen Geist, den Herrn, den  
Lebensschaffenden, den aus dem Vater  
Hervorgehenden, den mit dem Vater und dem  
Sohn Angebeteten und Verherrlichten, der  
gesprochen hat durch die Propheten,

an die eine, heilige, katholische und  
apostolische Kirche.

Ich bekenne die eine Taufe zur Vergebung der  
Sünden.

Ich erwarte die Auferstehung der Toten  
und das Leben der künftigen Welt. Amen.

## An die Gottesmutter

Würdig ist es in Wahrheit, dich selig zu  
preisen, die Gottesgebärende, die immer  
Seliggepriesene und Allmakellose und Mutter

unseres Gottes. Die du geehrter bist als die Cherubim und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim, die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, dich, die wahrhaftige Gottesgebälerin, preisen wir hoch.

Gebet

Unsere allgütige Königin, unsere Hoffnung, Gottesgebälerin, Obdach der Waisen und Beistand der Fremden, Freude der Betrübten, Beschützerin der Unrecht Leidenden, du siehst unsere Not, siehst unsere Betrübnis. Hilf uns, denn wir sind schwach, geleite uns, denn wir sind in der Fremde; unsere Drangsal kennst du, nimm sie von uns, wenn es dir gefällt; denn wir haben keine Hilfe außer dir, keinen anderen Beistand, keine gute Trösterin, außer dir, Gottesmutter, auf dass du uns bewahrst und beschützt, in die Ewigkeit der Ewigkeit, Amen.

[Kontaktion an die Gottesgebälerin

Der für uns streitenden Herrscherin das Fest des Sieges, da wir erlöst sind von den Schrecknissen, das Fest des Dankes widmen wir, deine Diener, dir, Gottesgebälerin. Doch da dir eigen ist die unwiderstrebare Macht, befreie uns aus mannigfaltigen Gefahren, dass wir rufen zu Dir: Freue Dich, Du unvermählte Braut!]

## An den heiligen Schutzengel

Heiliger Engel, der du meiner elenden Seele und meinem mühseligen Leben beistehst, verlasse mich Sünder nicht, und entferne dich nicht von mir wegen meiner mangelnden Enthaltbarkeit. Gib dem bösen Dämon keinen Raum, über mich zu herrschen durch Gewalt gegen diesen sterblichen Leib. Fasse meine elende und erschlaffte Hand und führe mich auf den Weg der Errettung. Ja, heiliger Engel Gottes, du Hüter und Beschützer meiner elenden Seele und meines elenden Leibes, verzeih mir alles, soviel ich dich bedrückt habe alle Tage meines Lebens; auch wenn ich eine Sünde begangen habe an diesem Tag, beschütze mich in der kommenden Nacht und behüte mich vor jedem Angriff des Widersachers, damit ich Gott nicht durch irgendeine Sünde erzürne; und lege Fürbitte für mich ein beim Herrn, dass Er mich in Seiner Furcht bestärke und als würdigen Knecht Seiner Güte erweise. Amen.

oder:

Du Engel Christi, mein heiliger Beschützer, Behüter meiner Seele und meines Leibes, vergib mir alles, was ich am heutigen Tage gesündigt



habe, und erlöse mich von jeglicher Bosheit des mir feindlichen Widersachers, damit ich meinen Gott nicht durch irgendeine Sünde erzürne. Bitte doch für mich sündigen und unwürdigen Knecht, damit du mich würdig erweisest der Güte und Barmherzigkeit der Allheiligen Dreiheit und der Mutter meines Herrn Jesus Christus und aller Heiligen. Amen.

## Gebet zu allen Stunden

Herr, erbarme Dich. (40 mal)

Du zu jeder Zeit und zu jeder Stunde im Himmel und auf Erden angebeteter und verherrlichter Christus, Gott, Du Langmütiger, Vielerbarmender, Vielbarmherziger, der Du die Gerechten liebst und Dich der Sünder erbarmst, der Du alle zum Heil rufst durch die Verheißung der künftigen Güter; Du selbst, Herr, nimm auch unsere Gebete in dieser Stunde an und richte unser Leben aus nach Deinen Geboten. Heilige unsere Seelen, reinige die Leiber, berichtige die Überlegungen, läutere die Gedanken und erlöse uns von jeder Bedrängnis, Schlechtigkeit und Qual. Umfriede uns mit Deinen heiligen Engeln, damit wir durch ihr Heer bewacht und geführt zur

Einheit des Glaubens gelangen und zur Erkenntnis Deiner unzugänglichen Herrlichkeit, denn gesegnet bist Du in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Herr, erbarme Dich. (dreimal)

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Die du geehrter bist als die Cherubim und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim, die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, dich, die wahrhaftige Gottesgebälerin, preisen wir hoch.

Auf die Gebete unserer heiligen Väter, Herr Jesus Christus, unser Gott, erbarme Dich unser. Amen.

## Die Doxologie

Ehre Gott in den Höhen, und auf Erden Friede, an den Menschen Wohlgefallen.

Dich preisen wir, Dich segnen wir, Dich beten wir an, Dich verherrlichen wir, Dir danken wir ob Deiner großen Herrlichkeit.

Herr, himmlischer König, Gott Vater, Allherrscher, Herr, einziggezeugter Sohn, Jesus Christus, und Heiliger Geist.

Herr, Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters,  
der Du hinwegnimmst die Sünde der Welt;  
erbarme Dich unser, der Du hinwegnimmst die  
Sünden der Welt.

Nimm an unser Gebet, der Du sitzt zur  
Rechten des Vaters, und erbarme Dich unser.

Denn Du allein bist der Heilige, Du allein der  
Herr, Jesus Christus, zur Verherrlichung Gottes  
des Vaters. Amen.

An jedem Tag/Abend will ich Dich segnen  
und Deinen Namen loben auf ewig und auf  
immer und ewig.

Herr, zur Zuflucht bist Du uns geworden von  
Geschlecht zu Geschlecht.

Ich sprach: Herr, erbarme Dich meiner, heile  
meine Seele; denn Dir habe ich gesündigt.

Herr, zu Dir habe ich mich geflüchtet, lehre  
mich Deinen Willen zu tun; denn Du bist mein  
Gott.

Denn bei Dir ist die Quelle des Lebens, in  
Deinem Licht werden wir schauen das Licht.

Breite aus Dein Erbarmen denen, die Dich  
kennen.

Würdige uns, Herr, an diesem Tag/ in dieser  
Nacht sündlos bewahrt zu werden.

Gesegnet bist Du, Herr, Gott unserer Väter,  
und gelobt und verherrlicht ist Dein Name in  
Ewigkeit. Amen.

Dein Erbarmen, Herr, komme über uns, wie  
wir gehofft haben auf Dich.

Gesegnet bist Du, Herr, lehre mich Deine  
Ordnungen.

Gesegnet bist Du, Gebieter, lass mich  
verstehen Deine Ordnungen.

Gesegnet bist Du, Heiliger, erleuchte mich  
durch Deine Ordnungen.

Herr Dein Erbarmen währt auf ewig, sieh nicht  
hinweg über die Werke Deiner Hände.

Dir gebührt Lob, Dir gebührt Preisgesang,  
Verherrlichung gebührt Dir, dem Vater und dem  
Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar  
und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

## Psalmen

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor  
Gott, unserem König.

[slawisch: Kommt, lasst uns anbeten Gott,  
unseren König.]

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor  
Christus, Gott, unserem König.

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor  
Christus selbst, unserem König und Gott.

## **Psalm 1**

Selig der Mann, der nicht wandelte im Rat der  
Frevler,

auf dem Weg der Sünder nicht stand  
und auf dem Sitz der Spötter nicht saß.

Vielmehr im Gesetz des Herrn <ist> seine Lust,  
und über sein Gesetz wird er sinnen Tag und  
Nacht.

Er wird sein wie das Holz, gepflanzt an  
Wasserquellen,

das seine Frucht geben wird zu seiner Zeit  
und dessen Laub nicht abfallen wird;  
ja, alles, was er tut, wird gedeihen.

Nicht so die Frevler, nicht so:  
vielmehr wie Staub <sind sie>,  
den der Wind hinwegfegt vom Angesicht der  
Erde.

Deshalb werden die Frevler nicht aufstehen im  
Gericht,  
und die Sünder nicht im Rat der Gerechten.

Denn der Herr kennt den Weg der Gerechten,  
der Weg der Frevler aber wird vergehen.

## **Psalm 22**

Der Herr weidet mich,  
und nichts wird mir mangeln.

Am Ort frischen Grases, dort ließ er mich  
lagern,  
am Wasser der Erquickung nährte er mich.  
Er brachte meine Seele zur Umkehr  
<und> leitete mich auf Pfade der Gerechtigkeit,  
um seines Namens willen.

Wenn ich nämlich auch wandle inmitten des  
Todesschattens,

werde ich <doch> kein Übel fürchten;  
denn du bist mit mir.

Dein Stock und dein Stab,  
diese trösteten mich.

Bereitet hast du vor mir einen Tisch,  
ins Angesicht derer, die mich bedrängen.

Mein Haupt hast du mit Öl gesalbt,  
und dein Kelch macht mich trunken wie  
stärkster <Trank>.

Nachfolgen wird mir dein Erbarmen  
alle Tage meines Lebens,  
und mein Wohnen im Hause des Herrn

«währt» in die Länge der Tage.

## Psalm 33

Segnen will ich den Herrn zu jeder Zeit,  
stets «ist» sein Lob in meinem Mund.

Im Herrn wird sich meine Seele rühmen,  
hören sollen es die Sanftmütigen und  
frohgemut sein.

Hochpreist den Herrn mit mir,  
und lasst uns gemeinsam seinen Namen  
erhöhen.

Ich suchte den Herrn, und er hat mich erhört,  
und aus all meinen Bedrängnissen hat er mich  
erlöst.

Kommt zu ihm und werdet erleuchtet,  
und eure Angesichter werden gewiss nicht  
beschämt.

Dieser Arme schrie, und der Herr erhörte ihn,  
und aus all seinen Bedrängnissen hat er ihn  
errettet.

Lagern wird sich ein Engel des Herrn rings um  
jene, die ihn fürchten,  
und er wird sie erlösen.

Kostet und seht, dass der Herr gütig ist;  
selig der Mann, der da hofft auf ihn.

Fürchtet den Herrn, ihr all seine Heiligen;  
denn keinen Mangel gibt es für jene, die ihn  
fürchten.

Reiche sind arm geworden und haben  
gehungert,  
doch denen, die den Herrn suchen, wird fehlen  
kein Gut.

Kommt, ihr Kinder, höret mich,  
die Furcht des Herrn will ich euch lehren.  
Wer ist ein Mensch, der <das> Leben will,  
der es liebt, gute Tage zu sehen?  
Halte zurück deine Zunge vom Bösen  
und deine Lippen, dass sie keinen Trug reden.  
Wende dich ab vom Bösen und tue das Gute;  
suche den Frieden und jage ihm nach.

Die Augen des Herrn <achten> auf die  
Gerechten  
und seine Ohren auf ihr Flehen.

Das Angesicht des Herrn aber ist wider die  
Übeltäter,

ihr Gedächtnis von der Erde auszulöschen.  
Es schrieen die Gerechten, und der Herr  
erhörte sie,

aus all ihren Bedrängnissen hat er sie erlöst.  
Nahe ist der Herr den Zerknirschten im  
Herzen,



und die Demütigen im Geiste wird er erretten.  
Zahlreich sind die Bedrängnisse der  
Gerechten,  
doch aus ihnen allen wird der Herr sie erlösen.  
Der Herr bewahrt all ihre Gebeine,  
nicht eines von ihnen wird zerschlagen  
werden.  
Der Tod der Sünder ist übel,  
und die den Gerechten hassen, werden sich  
verfehlen.  
Erlösen wird der Herr die Seelen seiner  
Knechte,  
und keineswegs werden sich verfehlen alle,  
die da hoffen auf ihn.

## **Psalm 50**

Erbarme dich meiner, o Gott, nach deinem  
großen Erbarmen,  
und nach der Fülle deines Mitleids tilge mein  
Vergehen.  
Mehr noch wasche mich von meiner  
Gesetzlosigkeit,  
und von meiner Sünde reinige mich.  
Denn meine Gesetzlosigkeit erkenne ich,  
und meine Sünde ist mir stets vor Augen.  
Dir allein habe ich gesündigt

und das Böse vor deinen Augen getan,  
auf dass du als gerecht erfunden wirst in  
deinen Worten

und siegest, wenn du gerichtet wirst.

Denn siehe, in Gesetzlosigkeiten ward ich  
empfangen,  
und in Sünden ward meine Mutter schwanger  
mit mir.

Denn siehe: Wahrheit hast du geliebt,  
das Geheime und Verborgene deiner Weisheit  
hast du mir offenbart.

Besprennen wollest du mich mit Ysop, und  
rein werde ich sein.

Waschen wollest du mich, und weißer als  
Schnee werde ich sein.

Vernehmbar machen wollest du mir  
Frohlocken und Freude,

frohlocken werden die gedemütigten Gebeine.

Wende ab dein Angesicht von meinen Sünden  
und tilge alle meine Gesetzlosigkeiten.

Ein reines Herz schaffe in mir, o Gott,

und einen rechten Geist erneuere in meinem  
Innersten.

Verwirf mich nicht von deinem Angesicht  
und deinen Heiligen Geist nimm nicht von  
mir.

Gib mir wieder das Frohlocken über deine  
Errettung

und mit einem führenden Geiste stütze mich.

Lehren will ich die Gesetzlosen deine Wege,

und die Frevler werden sich bekehren zu dir.

Erlöse mich von Blutschuld, o Gott, du Gott  
meiner Errettung,

frohlocken wird meine Zunge über deine  
Gerechtigkeit.

Herr, meine Lippen wollest du öffnen,

und mein Mund wird verkünden dein Lob.

Denn hättest du ein Opfer gewollt, ich hätte es  
gegeben:

an Brandopfern wirst du kein Wohlgefallen  
haben.

Ein Opfer für Gott ist ein zerknirschter Geist,  
ein zerknirschtes und gedemütigtes Herz wird

Gott nicht verachten.

Tue Gutes, Herr, in deinem Wohlgefallen an  
Sion,

und aufgerichtet sollen werden die Mauern  
Jerusalems.

Dann wirst du Wohlgefallen haben am Opfer  
der Gerechtigkeit,

an Darbringung und Brandopfern.

Dann werden sie Kälber darbringen auf deinen Altar.

## **Psalm 69**

O Gott, merk auf zu meiner Hilfe;

Herr, eile, mir zu helfen.

Zuschanden und beschämt sollen werden,

die nach meiner Seele trachten;

zurück sich wenden und vollends zuschanden werden sollen,

die mir Übles wollen.

Beschämt sollen sich augenblicklich umwenden,

die mir sagen: „Gut so, gut so.“

Frohlocken und frohgemut sein über dich

sollen alle, die dich suchen, o Gott,

und sprechen sollen stets: „Hochgepriesen sei der Herr.“,

die deine Errettung lieben.

Ich aber bin arm und bedürftig;

o Gott, hilf mir;

mein Helfer und mein Erlöser bist du;

Herr, säume nicht.

## **Psalm 90**

Wer in des Höchsten Hilfe wohnt,

wird lagern im Schutz des Gottes des  
Himmels.

Er wird sagen zum Herrn:

„Mein Beistand bist du und meine Zuflucht,  
mein Gott.“,

und: „Ich will hoffen auf ihn.“

Denn er wird dich erlösen aus der Schlinge der  
Jäger

und vom aufwühlenden Wort.

Mit seinen Schultern wird er dich  
überschatten,

und unter seinen Flügeln wirst du hoffen;  
mit einer Rüstung wird seine Wahrheit dich  
rings umgeben.

Nicht wirst du dich fürchten vor nächtlicher  
Furcht,

vor einem Pfeil, der bei Tage fliegt,  
vor dem, was im Finstern einerschleicht,  
vor einem Unglück und dem Dämon des  
Mittags.

Fallen werden Tausend zu deiner Seite  
und Zehntausend zu deiner Rechten,  
dir aber wird es sich nicht nahen.

Nur mit deinen Augen wirst du <es>  
wahrnehmen

und die Vergeltung für die Sünder sehen.

Denn du, Herr, bist meine Hoffnung;  
den Höchsten hast du zu deiner Zuflucht  
gesetzt.

Nichts Übles wird dir zustoßen,  
und keine Plage sich nahen deinem Zelt.  
Denn seinen Engeln wird er deinethalben  
befehlen,  
dich zu behüten auf allen deinen Wegen.  
Auf Händen werden sie dich erheben,  
damit du niemals deinen Fuß an einen Stein  
stoßen wirst.

Über Viper und Basilisk wirst du schreiten  
und niedertreten Löwe und Drache.

„Denn auf mich hat er gehofft,  
und ich will ihn erlösen;  
ich will ihn beschützen;  
denn meinen Namen hat er erkannt.

Schreien wird er zu mir,  
und ich will ihn erhören;  
in der Bedrängnis bin ich bei ihm,  
will ihn entreißen und ihn verherrlichen.  
Mit Länge der Tage will ich ihn sättigen  
und ihm zeigen mein Heil.“

## Psalm 102

Segne, meine Seele, den Herrn,  
und alles, was in mir ist, seinen heiligen Namen.

Segne, meine Seele, den Herrn,  
und vergiss nicht all seine Vergeltungen.

Ihn, der all deine Gesetzlosigkeiten sühnt  
und all deine Gebrechen heilt,  
der dein Leben vom Verderben erlöst  
und dich krönt in Erbarmen und Mitleid,  
der mit Gutem dein Verlangen stillt;  
deine Jugend wird sich erneuern gleich der des  
Adlers.

Es übt ja Erbarmung der Herr  
und Gericht für alle, die Unrecht erleiden.  
Kundgetan hat er dem Moses seine Wege,  
den Söhnen Israels seinen Willen.

Mitleidvoll und erbarmungsreich <ist> der  
Herr,

langmütig und vielerbarmend:  
nicht bis ans Ende wird er zürnen  
und nicht auf ewig grollen.

Nicht nach unseren Gesetzlosigkeiten hat er  
uns getan,  
und nicht nach unseren Sünden uns vergolten.

Denn wie des Himmels Höhe über die Erde  
ragt,

so hat der Herr sein Erbarmen stark gemacht  
über denen, die ihn fürchten.

So fern der Aufgang vom Untergang ist,  
so weit hat er unsere Gesetzlosigkeiten von  
uns entfernt.

Wie ein Vater Mitleid übt mit den Söhnen,  
so hat der Herr Mitleid geübt mit denen, die  
ihn fürchten.

Denn er kennt ja unser Gebilde,  
er gedachte dessen, dass wir Staub sind.  
Der Mensch, wie Gras sind seine Tage,  
wie eine Blume des Feldes, so wird er  
verblühen.

Denn geht ein Hauch durch ihn hindurch,  
so wird er nicht mehr sein  
und seinen Platz nicht mehr wiedererkennen.

Das Erbarmen des Herrn aber ist von Ewigkeit  
her

und bis in Ewigkeit über denen, die ihn  
fürchten.

Und seine Gerechtigkeit ist über den  
Kindeskindern,

bei denen, die seinen Bund bewahren  
und seiner Gebote gedenken, um sie zu  
erfüllen.



Der Herr hat seinen Thron im Himmel  
bereitet,  
und sein Königtum gebietet über das All.  
Segnet den Herrn, all seine Engel,  
Mächtige in Kraft, die ihr sein Wort  
vollbringt,  
sobald ihr hört den Ruf seiner Worte.  
Segnet den Herrn, all seine Mächte,  
seine Diener, die ihr seinen Willen tut.  
Segnet den Herrn, all seine Werke;  
an jedem Orte seiner Herrschaft:  
segne, meine Seele, den Herrn.

## **Psalm 142**

Herr, erhöre mein Gebet,  
nimm zu Ohren meine Bitte in deiner  
Wahrheit,  
erhöre mich in deiner Gerechtigkeit.  
Und gehe nicht ins Gericht mit deinem  
Knecht;  
denn kein Lebender wird vor dir als gerecht  
erfunden werden.  
Denn verfolgt hat der Feind meine Seele,  
mein Leben bis zur Erde erniedrigt,  
an finstere Orte mich versetzt, gleich lange  
Toten.

Und es verzagte über mich mein Geist,  
in mir ward aufgewühlt mein Herz.  
Ich gedachte der alten Tage,  
sann nach über all deine Werke,  
über die Schöpfungen deiner Hände sann ich  
nach.

Ausgebreitet zu dir habe ich meine Hände;  
meine Seele ist wie wasserloses Land <vor>  
dir.

Eilends erhöre mich, Herr,  
mein Geist begann zu schwinden.  
Wende nicht dein Angesicht von mir ab,  
oder ich werde denen gleich, die hinabsteigen  
in die Grube.

Vernehmbar mache mir am Morgen dein  
Erbarmen;

denn auf dich habe ich gehofft.

Lass mich erkennen, Herr, den Weg, auf dem  
ich gehen soll;

denn zu dir habe ich erhoben meine Seele.

Entreiße mich meinen Feinden, Herr,  
zu dir habe ich mich geflüchtet.

Lehre mich, deinen Willen zu tun;  
denn du bist mein Gott.

Dein guter Geist wolle mich führen auf  
ebenem Land.

Um deines Namens willen, Herr, wollest du  
mich beleben,  
in deiner Gerechtigkeit aus der Bedrängnis  
führen meine Seele;  
in deinem Erbarmen wollest du ausrotten  
meine Feinde,  
zugrunde richten alle, die meine Seele  
bedrängen;  
denn ich bin dein Knecht.

## **Psalm 145**

Lobe, meine Seele, den Herrn:  
loben will ich den Herrn in meinem Leben,  
will singen meinem Gott, solange ich bin.  
Setzt euer Vertrauen nicht auf Fürsten, auf  
Menschensöhne,  
bei denen keine Rettung ist.  
Entschwinden wird sein Geist,  
und er wird zurückkehren zu seiner Erde;  
an jenem Tag werden all seine Pläne zunichte.  
Selig, dessen Helfer der Gott Jakobs,  
dessen Hoffnung auf dem Herrn, seinem Gott,  
der geschaffen den Himmel und die Erde,  
das Meer und alles in ihnen,  
der schützt die Wahrheit auf ewig,  
der Gericht hält für die Unrecht Leidenden,

der Speise gibt den Hungernden.  
Der Herr löst die Gefesselten,  
der Herr schenkt Weisheit den Blinden,  
der Herr richtet auf die Niedergestürzten,  
der Herr liebt die Gerechten.

Der Herr schützt die Zugewanderten,  
der Waise und der Witwe wird er sich  
annehmen

und den Weg der Sünder vernichten.

König wird der Herr sein auf ewig;  
dein Gott, o Sion, von Geschlecht zu  
Geschlecht.

### [Liturgie]

O einziggezeugter Sohn und Wort Gottes, der  
Du unsterblich bist und angenommen hast,  
unserer Errettung wegen Fleisch zu werden aus  
der heiligen Gottesgebärerin und Immer-Jungfrau  
Maria, ohne Veränderung bist Du Mensch  
geworden und hast als Gekreuzigter, Christus  
Gott, durch den Tod den Tod zertreten, Du einer  
der Heiligen Dreiheit, gleichverherrlicht mit dem  
Vater und dem Heiligen Geist, errette uns.

## **Seligpreisungen**

In deinem Königtum gedenke unser, o Herr,  
wenn du kommst in deinem Königtum.

Selig die Armen im Geiste; denn ihrer ist das  
Königtum der Himmel.

Selig die Trauernden; denn sie werden  
getröstet werden.

Selig die Sanftmütigen; denn sie werden das  
Land erben.

Selig die nach der Gerechtigkeit Hungernden  
und Dürstenden; denn sie werden gesättigt  
werden.

Selig die Erbarmungsreichen; denn sie werden  
Erbarmen finden.

Selig die Reinen im Herzen; denn sie werden  
Gott schauen.

Selig die Friedensstifter; denn sie werden  
Söhne Gottes heißen.

Selig die um der Gerechtigkeit willen  
Verfolgten; denn ihrer ist das Königtum der  
Himmel.

Selig seid ihr, wenn sie euch schmähen und  
verfolgen und jegliches böse Wort lügnerisch  
wider euch reden um meinetwillen.

Freut euch und frohlocket; denn euer Lohn ist  
groß in den Himmeln.

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem  
Heiligen Geist,  
jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der  
Ewigkeit. Amen.

## Kommunionsvers:

Am Leib Christi nehmet teil, kostet von der  
unsterblichen Quelle.

Alleluia (3 x)

## Aus dem Mitternachtsgebet

Auferweckt vom Schlaf, fallen wir nieder vor  
dir, du Guter, und rufen dir den Hymnus der  
Engel zu, Mächtiger: Heilig, heilig, heilig bist du,  
o Gott, durch die Gottesgebälerin erbarme dich  
unser.

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem  
Heiligen Geist,

Von Lager und Schlaf hast du mich  
auferweckt, Herr. Erleuchte meine Geistkraft,  
und öffne mein Herz und meine Lippen, dass ich  
dich in Hymnen besinge, heilige Dreiheit: Heilig,  
heilig, heilig bist du, o Gott, durch die  
Gottesgebälerin erbarme dich unser.

Jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Plötzlich wird der Richter kommen, und die Taten eines jeden werden enthüllt. Lasst uns also mit Furcht rufen inmitten der Nacht: Heilig, heilig, heilig bist du, o Gott, durch die Gottesgebärerin erbarme dich unser.

Herr, erbarme dich. (12x)

Und dieses Gebet:

Vom Schlaf erstanden, danke ich dir, heilige Dreiheit, dass du wegen deiner großen Güte und Langmut mir, dem Nachlässigen und Sünder, nicht gezürnt, noch mich samt meinen Gesetzlosigkeiten zugrunde gehen ließest, sondern in gewohnter Weise deine Menschenliebe erwiesen und mich, den in Verzagtheit Liegenden, auferweckt hast, damit ich mich frühmorgens erhebe und deine Macht verherrliche. Erleuchte auch jetzt die Augen meines Verstandes und öffne meinen Mund, dass ich mich um deine Worte mühe, deine Gebote verstehe und deinen Willen tue, dir singe im Bekenntnis des Herzens und deinen allheiligen Namen preise, des Vaters und des Sohnes und des

Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Ehre dir, König, Gott Allherrscher, da du mich, den Sünder und Unwürdigen durch deine göttliche und menschenliebende Fürsorge gewürdigt hast, vom Schlaf zu erstehen und in dein heiliges Haus einzutreten. Nimm auch, Herr, die Stimme meiner Bitte an, wie jene deiner heiligen und geistigen Mächte; und lass es dir wohlgefallen, dass ich dir mit reinem Herzen und im Geist der Demut den Lobgesang von meinen unreinen Lippen darbringe, damit auch ich Gemeinschaft mit den klugen Jungfrauen erlange im hellen Fackelschein meiner Seele und dich verherrliche, den im Vater und im Geiste verherrlichten Gott, das Wort. Amen.

**N**un entlässt Du Deinen Knecht, Gebieter, nach Deinem Wort in Frieden, denn meine Augen haben Dein Heil gesehen, das Du bereitet hast vor aller Völker Angesicht: Licht zur Offenbarung für die Nationen und Herrlichkeit Deines Volkes Israel.